



Pressemitteilung

LITERARISCHES COLLOQUIUM BERLIN E.V.
AM SANDWERDER 5
D-14109 BERLIN
TEL: +49 30 816996-0
FAX: +49 30 816996-19
MAIL: MAIL@LCB.DE
WWW.LCB.DE

17. August 2021
Seite 1 von 1

Ausschreibung: Förderprogramm »Und seitab liegt die Stadt« 2022 Themenschwerpunkt »Zukunft«

Das Förderprogramm »Und seitab liegt die Stadt«, das die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien gemeinsam mit dem Literarischen Colloquium Berlin (LCB) anbietet, wird erneut ausgeschrieben. Das Projekt unterstützt bundesweit literaturbezogene Veranstaltungen wie Lesungen, öffentliche Diskussionen, Workshops und literarische Reihen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in ländlichen Räumen. Ziel ist es, die Literaturvermittlung zu stärken und möglichst vielen Menschen Möglichkeiten zu eröffnen, kulturelle und gesellschaftliche Debatten mitzugestalten. So soll ein Beitrag zur Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen geleistet werden.

Im Rahmen des Programms können 200.000 Euro vom LCB als Projektträger vergeben werden. Ab sofort können online über das Portal www.lcb.de/seitab Bewerbungen beim LCB eingereicht werden.

Um die Projektförderung bewerben können sich Einrichtungen und Träger der kulturellen Vermittlung in Kommunen mit weniger als 20.000 Einwohner-innen in der gesamten Bundesrepublik, z. B. Vereine, Museen, Einrichtungen der Jugend- und Erwachsenenbildung, Begegnungszentren, Kirchengemeinden oder Bibliotheken. Projekte können bis zu einem Höchstbetrag von 10.000 Euro gefördert werden.

In 2022 wird es einen Förderschwerpunkt geben, mit dem Veranstaltungen angeregt werden sollen, die sich innovativ und kreativ mit dem Thema »Zukunft« auseinandersetzen: Der Gedanke an die Zukunft weckt Hoffnungen und Ängste, er beflügelt die Fantasie. Faszination für Technik oder die Idee einer idealen Gesellschaft regen Autor:innen seit jeher dazu an, lustvoll spekulierend neue Welten zu erdenken. Wenn Literatur Blicke in die Zukunft wagt, werden dabei aber immer auch drängende Fragen der Gegenwart verhandelt; Satire oder Dystopie kann Ausdruck von Skepsis gegenüber sozialen Entwicklungen oder technischem Fortschritt sein.

Bewerbungsschluss ist der 15. Oktober 2021, die Auswahl der geförderten Projekte erfolgt durch eine Jury bis Ende Dezember 2021. Die Umsetzung der Projekte muss im Jahr 2022 erfolgen. Ausführliche Informationen zu den Antragsbedingungen, eine Darstellung der bereits geförderten Projekte sowie den Link zum Online-Bewerbungsportal finden Sie auf der LCB-Website: www.lcb.de/seitab.

Das Projekt »Und seitab liegt die Stadt« wird gefördert im Rahmen des BKM-Förderprogramms »Kultur in ländlichen Räumen«. Die Mittel stammen aus dem Bundesprogramm »Ländliche Entwicklung« (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.

Kontakt: Literarisches Colloquium Berlin, seitab@lcb.de.

LITERARISCHES
COLLOQUIUM
BERLIN LCB



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien